



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Halle (Saale)

Pressemitteilung des ZVAD

Verkehrskontrolle deckt zahlreiche Straftaten auf – Polizei stellt Diebesgut sicher

Meldung vom Freitag:

Bei einer Verkehrskontrolle in Halle (Saale) wurde am frühen Morgen ein 29-jähriger Autofahrer gestoppt, der ohne Führerschein, unter Drogeneinfluss und mit unversichertem Fahrzeug unterwegs war. Im Pkw fanden die Beamten zudem gestohlene Gegenstände aus einem Garagenaufbruch in Nauendorf. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Halle (Saale), 24.04.2026, gegen 05:30 Uhr – In den frühen Morgenstunden wurde in Halle (Saale), nahe dem Riebeckplatz, der Fahrer eines Pkw Opel aufgrund seiner auffälligen Fahrweise durch Polizeibeamte angehalten und kontrolliert.

Im Rahmen der Verkehrskontrolle stellte sich heraus, dass der 29-jährige deutsche Fahrzeugführer mit Wohnsitz in Halle (Saale) nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Weiterhin war der von ihm geführte Pkw seit Juni 2023 nicht mehr pflichtversichert. Zudem waren an dem Fahrzeug Kennzeichentafeln angebracht, die für einen Pkw Mercedes ausgegeben wurden.

Noch vor Ort ergaben sich Hinweise darauf, dass der Fahrer unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln fuhr. Ein daraufhin durchgeführter Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamine.

Bei der anschließenden Durchsuchung des Fahrzeugs wurde in der Fahrertür ein verbotenes Einhandmesser aufgefunden. Im Kofferraum befanden sich ein Ortseingangsschild der Stadt Halle (Saale) sowie hochwertige Werkzeuge, darunter Heckenscheren, Kettensägen und Akkubohrer. Sämtliche Gegenstände wurden sichergestellt.

Im Zuge der weiteren Ermittlungen wurde bekannt, dass in einem Garagenkomplex in der Gemeinde Nauendorf mehrere Garagen gewaltsam geöffnet wurden. In einer dieser Garagen stand ein Pkw aus dem die im Opel gefundenen Werkzeuge gestohlen wurden. Der rechtmäßige Eigentümer der Werkzeuge konnte diese zweifelsfrei identifizieren.

Gegen den 29-jährigen Beschuldigten und Fahrer des Pkw Opel wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Die weiteren Ermittlungen dauern an.

Polizeiinspektion Halle (Saale) Pressestelle Merseburger Straße 06 06110 Halle (Saale) Tel: (0345) 224 1204 Fax: (0345) 224 111 1088 E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de